

# IVH-Themenabend-Kurzbericht: „Normung ist Wirtschaftspolitik“ am 10. September.2008

Anmeldezahl: 26 Personen  
Initiative: NSMT Normstelle Schiffs- und Meerestechnik  
Austragungsort: DIN Deutsches Institut für Normung e.V.



Eberhard Runge  
Mahle NFV GmbH



Normen definieren Standards und dienen der Qualitätssicherung. Gleichzeitig bestimmen sie die Einsatzbereiche von Produkten, sind Technologietreiber und grenzen Marktsegmente ein. Normen als einheitliche offene Standards erhöhen auch die Gefahr von Plagiaten. Diese Facetten der Normung standen im Mittelpunkt unseres Themenabends „Normung ist Wirtschaftspolitik“. Nach der Begrüßung durch Gastgeber und IVH folgten Referate von Herrn Rolf **Nickel** (NSMT) zu den Grundlagen der Normung und Herrn Dr.-Ing: Jens **Jendroßek** (NSMT) über die wirtschaftspolitischen Facetten der Normung. Herr Eberhard **Runge** (Mahle NFV) berichtete über seine erfolgreiche unternehmerische Arbeit in den Normungskommissionen. Im zweiten Teil des Themenabends besichtigten die Teilnehmer die Schiffswerkstätten und die Schiffbau-Versuchsanstalt.



Rolf Nickel, Technischer Koordinator  
Normstelle Schiffs- und Meerestechnik



Quelle: HSVA Hamburgische Schiffbau-Versuchsanstalt

HSVA Hamburgische Schiffbau-Versuchsanstalt